

**Erweitertes Ausbildungsangebot  
zur überbetrieblichen Ausbildung in der GATEX**

**Stand: Juli 2008**

**Erweitertes Ausbildungsangebot  
zur überbetrieblichen Ausbildung in der Gatex  
– Übersicht –**

		<b>AJ</b>	<b>UET</b>	<b>UEP</b>	<b>UE</b>
<b>1. Ausbildungsjahr</b>					
Mechanik	Verbindungstechnik	1	15	5	20
Mechanik	Lager	1	10		10
Elektrizität und Dampf	Energieerzeugung	1	12	8	20
Arbeitssicherheit	Ersthelferkurs	1	8	8	16
EDV	Textverarbeitung und Tabellenkalkulation	1	10	10	20
Arbeitsicherheit	Arbeitsschutz und vorbeugender Brandschutz	1	16	8	24
	<b>Summe 1. Ausbildungsjahr</b>		<b>61</b>	<b>49</b>	<b>110</b>
<b>2. Ausbildungsjahr</b>					
Mechanik	Getriebetechnik	2	25	10	35
Mechanik	Wartung der Maschinen	2	10	20	30
	<b>Summe 2. Ausbildungsjahr</b>		<b>35</b>	<b>30</b>	<b>65</b>
<b>3. Ausbildungsjahr</b>					
Umwelt	Umwelttechnik	3	10	4	14
Englisch	Englische Fachbegriffe textiler Prozesse	3	16		16
Mechanik	Hydraulik und Pneumatik	3	10	10	20
	Präsentationstechniken	3	10	10	20
Elektrotechnik	EUP-Kurs (Elektrisch Unterwiesene Person) nach BGV A 3 mit Prüfung	3	18	18	36
	<b>Summe 3. Ausbildungsjahr</b>		<b>64</b>	<b>48</b>	<b>112</b>
Fehlerkatalog	Fehlerkatalog erstellen				
	Maximal 2 Betriebsbesuche pro Ausbildungsjahr zu ausgewählten Themen				Wird während der Versuche dokumentiert
Abkürzungen					
	AJ	Ausbildungsjahr			
	UE	Unterrichtseinheiten			
	UET	Unterrichtseinheiten Theorie			
	UEP	Unterrichtseinheiten Praktika			

**Erweitertes Ausbildungsangebot  
zur überbetrieblichen Ausbildung in der Gatex  
– Detail –**

<b>Richtziel</b>	<b>Lernziel</b>	<b>AJ</b>	<b>UET</b>	<b>UEP</b>	<b>UE</b>
Verbindungstechnik		1			
Einblick in die Grundlagen der Verbindungstechnik	Kraft-, stoff- und formschlüssige Verbindungen unterscheiden und benennen	1			
	Fadengerades Verbinden zweier Endstücke	1			
	Fehlerhaft behandelte Ware und deren Folgen im Fehlerkatalog katalogisieren und Fehlerursachen festhalten	1			
	<b>Summe</b>		<b>15</b>	<b>5</b>	<b>20</b>
Lager					
Einblick in die physikalischen Grundlagen der Werkstoffe und Mechanik	Kräfte, Reibungs- und Rollwiderstand erklären sowie Einflussfaktoren auf die Reibung benennen	1			
	Lager benennen, unterscheiden und einteilen können: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ nach Krafteinwirkung</li> <li>▪ nach Bewegungsart</li> <li>▪ Lagerarten</li> </ul>	1			
Lagerpflege und Wartung durchführen	Einblick in die Schmierstoffarten und Unterscheiden von Fetten, Ölen und Festschmierstoffen	2			
	Umgang mit verschiedenen Fettpressen kennen sowie richtigen Schmierstoff anhand des Maschinenhandbuchs bestimmen	2			
	Vorbeugende Wartung nach Wartungsplan durchführen und dokumentieren	2			
	Folgen unzureichender Schmierung	2			
	Ersatzteile laut Maschinenhandbuch identifizieren	2			
	1. Ausbildungsjahr		10		10
	2. Ausbildungsjahr		10	20	
	<b>Summe</b>		<b>20</b>	<b>20</b>	<b>40</b>
Einblick in die Grundlagen der Energieerzeugung	Einblick in die Stromerzeugung mit Besuch des Kavernenkraftwerks Bad Säckingen	1			
	Dampferzeugung und Nutzung des Dampfes	1			
	Kalorimetrische Berechnungen	1			
	<b>Summe</b>		<b>12</b>	<b>8</b>	<b>20</b>

<b>Richtziel</b>	<b>Lernziel</b>	<b>AJ</b>	<b>UET</b>	<b>UEP</b>	<b>UE</b>
Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz	Gesetzliche Grundlagen sowie die Grundbegriffe des Arbeitsschutzes und Aufgaben der Berufsgenossenschaft	1			
	Rechte und Pflichten des Arbeitsschutzes sowie die Folgen für den Arbeitnehmer bzw. den Arbeitgeber	1			
	Kennen von Gefahren, die von Mensch, Maschinen (Emissionen, Unfallschwerpunkte) und Chemikalien ausgehen	1			
	Arbeitsplatz ergonomisch einrichten	1			
	Maßnahmen zur Brandvorbeugung und effektives Handeln (Brandlöschanlage) bei der Brandbekämpfung und Verhalten im Brandfall unter Anleitung der Fa. Fautz (Brandbekämpfungsmittel) und der FFW Bad Säckingen	1			
Arbeitssicherheit	Ersthelferkurs: Anwenden von Erste Hilfe und lebensrettender Maßnahmen unter Berücksichtigung der Unfallschwerpunkte der Textilveredlungsindustrie	1			
	<b>Summe</b>		<b>16</b>	<b>8</b>	<b>24</b>
Grundlagen der Textverarbeitung	Grundfunktionen eines Textverarbeitungsprogramms am Beispiel von Word: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Brief erstellen</li> <li>▪ Bewerbung erstellen</li> <li>▪ Anfrage formulieren</li> </ul>	1			
Grundlagen der Tabellenkalkulation kennen	Grundfunktionen einer Tabellenkalkulation am Beispiel von Excel: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erstellen von Tabellen und Diagrammen</li> <li>▪ Daten erfassen und zuordnen</li> </ul>	1			
	<b>Summe</b>			<b>20</b>	<b>20</b>

<b>Richtziel</b>	<b>Lernziel</b>	<b>AJ</b>	<b>UET</b>	<b>UEP</b>	<b>UE</b>
Getriebetechnik					
Einblick in die Grundlagen der Getriebe-technik	Getriebe mit gleichmäßiger Übersetzung	2			
	Unterscheiden nach Bauart und Art der Kraftübertragung	2			
	Getriebe mit ungleichmäßigen Übersetzungen sowie Antriebs-, Kupplungs- und Getriebearten an Textilmaschinen unterscheiden	2			
	Übersetzungen von Getrieben berechnen und an Textilmaschinen umsetzen	2			
	<b>Summe</b>		<b>25</b>	<b>10</b>	<b>35</b>
Umwelttechnik	Einblick in den Energiehaushalt eines Betriebes	3			
	Kennenlernen einer Energiebilanz	3			
	Methoden zur Vermeidung von Energieverlusten und weiteren Nebenprodukten	3			
	Besuch der Kläranlage Bad Säckingen	3			
	<b>Summe</b>		<b>10</b>	<b>4</b>	<b>14</b>
Hydraulik und Pneumatik	Einblick in die Grundlagen der Hydraulik und Pneumatik	3			
	Physikalische Eigenschaften von Flüssigkeiten und Gasen	3			
	Definition von Druck und Auftrieb	3			
	Vor- und Nachteile der Hydraulik sowie der Pneumatik	3			
	Einsatzgebiete von Hydraulik und Pneumatik in der Textilindustrie	3			
	Verschiedene Systeme der Druckluftherzeugung und Aufbau der Druckluftherzeuger	3			
	<b>Summe</b>		<b>10</b>	<b>10</b>	<b>20</b>
Projektmanagement und Präsentationstechniken	Grundbegriffe des Projektmanagements und der Präsentation sowie Darstellungstechniken mit Hilfsmittel	3			
	Durchführung einer Projektaufgabe mit Dokumentation und Präsentation	3			
	<b>Summe</b>		<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>

<b>Richtziel</b>	<b>Lernziel</b>	<b>AJ</b>	<b>UET</b>	<b>UEP</b>	<b>UE</b>
Englisch	Englische Fachbegriffe von textilen Prozessen	3			
	<b>Summe</b>		<b>16</b>		<b>16</b>
EUP-Kurs nach BGV A 3 (Elektrisch unterwiesene Person)	Grundlagen der Elektrotechnik und Anwendung elektrischer Messtechnik	3			
	Grundlagen der Schaltungstechnik und elektrische Schutzmaßnahmen	3			
	Fehlersuche am Motor und Schaltschrank	3			
	Auswirkungen des elektrischen Stroms auf den menschlichen Organismus	3			
	<b>Summe</b>		<b>18</b>	<b>18</b>	<b>36</b>